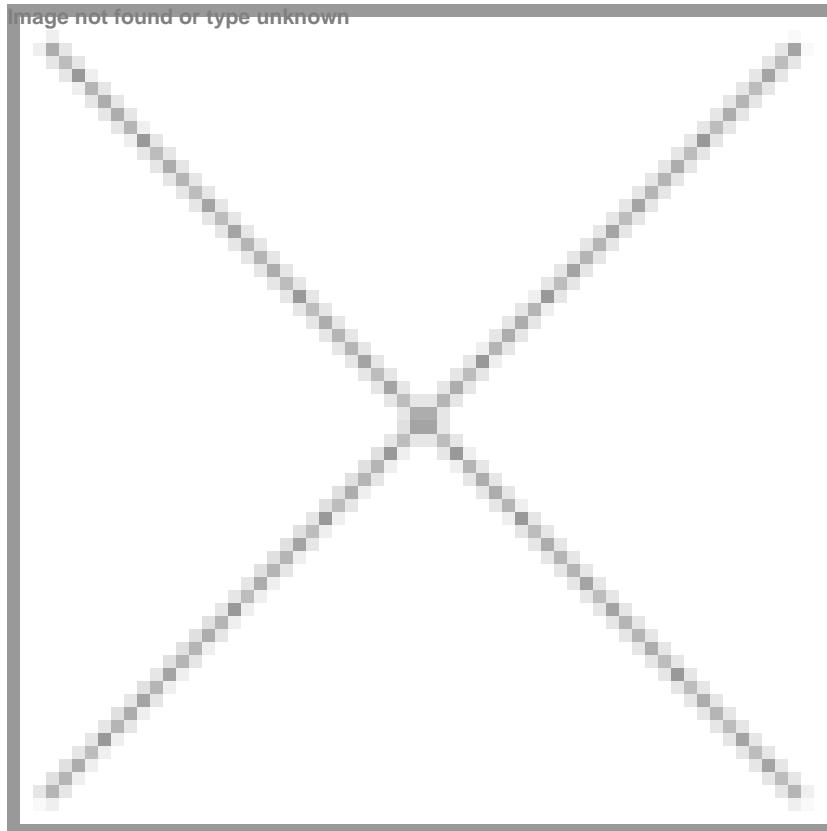


Ritterstein „Horterkopf Schanze 1793/94“

Alternative Bezeichnungen: Ritterstein Nr. 145

Der Ritterstein „Horterkopf Schanze 1793/94“ (Ritterstein Nr. 145) befindet sich nordöstlich der Straßenkreuzung B48 Hochspeyer – Johanniskreuz und der L504 Kaiserslautern – Waldleiningen. Er liegt auf dem Harterkopf (ehemalig Horterkopf).

**Lage**

Hochspeyer
Kaiserslautern
49° 24' 16" N, 7° 51' 5" O

Epoche

Neuzeit (16. Jhd. –
19. Jhd.)

Baustil

Unbekannt

Datierung

um 1800

Barrierefrei Ja

Parkplätze Unbekannt

Familienfreundlich Ja

Thematische Einordnung

„Horterkopf Schanze 1793/94“ ist ein Ritterstein aus der Kategorie „Kriegsschauplätze und Schanzen, Begebenheiten und Legenden“.

Mit den Rittersteinen aus dieser Kategorie werden Ort und Zeit eines Ereignisses oder einer Legende bezeichnet. Seit jeher war die Pfalz Schauplatz kriegerischer Auseinandersetzungen, weshalb Schanzen, Verhaue und Wälle gebaut und Schlachten geschlagen wurden. Auch manche unkriegerische Begebenheit wird in Form von Legenden überliefert.

Spezifische Einordnung

Der Ritterstein markiert den Ort einer ehemaligen Schanze aus der Zeit der Revolutionskriege (1792-1802). Für nähere Erläuterung siehe Ritterstein Nr. 61.

In dem Artikel „Rittersteine im Pfälzerwald“ erfährst du mehr über die Systematik, Verbreitung und Historie der Rittersteine!

Kategorie(n): Gedenksteine · Schlagwort(e): Ritterstein

Literaturverzeichnis

Eitelmann, W. (2005). Rittersteine im Pfälzerwald - Gedenksteine und Inschriften Lambrecht.

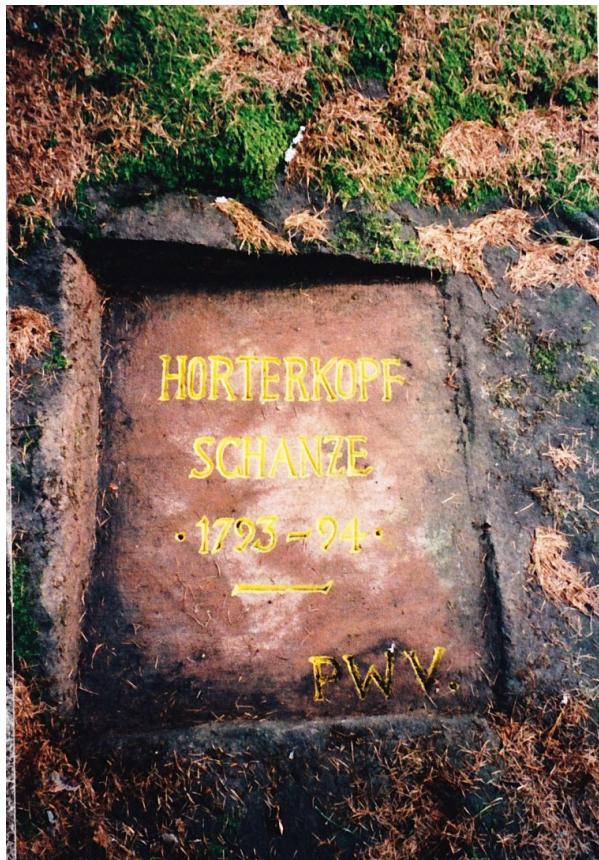
Quellenangaben

Weiterführende Links

Artikel-Historie

?

Philipp Markgraf am 15.03.2023 um 15:26:17Uhr



Ritterstein mit der Inschrift "Horterkopf Schanze 1793-94" (Erhard Rohe, 2001)



(Erhard Rohe, 1993)